

V1

# Verschiedene Anträge

**Initiator\*innen:** Laura Mai Ehrich, Kay Wilhelm Mähler

**Titel:** Zukunft des Mitgliedermagazins

## Antragstext

1 Die auf dieser Landesmitgliederversammlung neu gewählte krass-Redaktion erhält  
2 den Auftrag, über das kommende Jahr hinweg gemeinsam mit dem Landesvorstand  
3 einen Strategie- und Dialogprozess über die Zukunft des Mitgliedermagazins zu  
4 führen. Dabei sollen im Austausch mit dem Bundesverband Möglichkeiten diskutiert  
5 werden, wie die Inhalte des Landesverbands und seiner Ortsgruppen im  
6 Mitgliedermagazin des Bundesverbandes Eingang finden können – mit dem Ziel eines  
7 gemeinsamen, bundesweiten Mitgliedermagazins, ohne jegliches Parallelangebot aus  
8 dem Landesverband NRW. Als Ergebnis dieses Dialogprozesses soll die krass-  
9 Redaktion zur Sommer-LMV einen Satzungsänderungsantrag über die Zukunft des  
10 Mitgliedermagazins einbringen.

## Begründung

zur Erklärung für Neumitglieder:

- *Mitgliedermagazin des Bundesverbandes = "SPUNK"*
- *Mitgliedermagazin des Landesverbandes NRW = "krass"*

*Begründung:*

Im Rahmen des Perspektivenprozesses des Bundesverbandes wurde letztes Jahr intensiv über die Rolle und

Zukunft der Mitgliedermagazine der Grünen Jugend diskutiert, die in den letzten Jahren eine sehr geringe Reichweite hatten. Dabei wurde das Ziel formuliert, dass das Mitgliedermagazin wieder ein wichtiger Debattenraum und ein Bildungsinstrument für den Gesamtverband werden soll, was sich an den inhaltlichen Jahresschwerpunkten orientiert. Vor diesem Hintergrund ist es nicht zielführend, auf Landesebene weiterhin ein eigenständiges Mitgliedermagazin mit anderen Schwerpunkten, Inhalten und konkurrierender Reichweiten beizubehalten.

Außerdem haben sich die Schwierigkeiten des Online-Angebotes vom SPUNK-Magazin auch auf Landesebene gezeigt. Das Online-Angebot des Krass-Magazins wurde in den vergangenen Jahren wenig bis gar nicht frequentiert. Es zeigten sich auch strukturelle Schwierigkeiten innerhalb der Krass-Redaktion. So wurden im Jahr 2019 nur drei Artikel veröffentlicht (zwischen Januar und Februar), sowie zwei Artikel in 2018.

Zum Bundeskongress liegt nun auch ein Antrag vor, der diese Ziele aus dem Perspektivenprozess weiter ausformuliert und auch den Anspruch bekräftigt, dass die Mitgliedermagazine der Landesverbände langfristig im Mitgliedermagazin des Bundesverbandes aufgehen sollen.

Der Landesverband NRW sollte mit diesem Vorhaben voran gehen und dazu beitragen, den Perspektivenprozess umzusetzen!